

20.05.2011 - 07:00 Uhr

Winterthur beabsichtigt Dekotierung ihrer Aktien; 3M erwägt Squeeze-out

Winterthur (ots) -

Nach dem erfolgreichen öffentlichen Kaufangebot für alle Aktien der Winterthur Technologie AG Zug ("WTG") hält 3M - unter Einschluss der nach dem Vollzug des Angebots erworbenen Aktien und der durch WTG gehaltenen eigenen Aktien - gegenwärtig 97.1% aller WTG-Aktien. 3M hat WTG mitgeteilt, dass 3M je nach Höhe der weiteren Aktienkäufe in den nächsten Tagen beabsichtigt, beim zuständigen Gericht in Zug die Kraftloserklärung der sich noch im Publikum befindenden WTG-Aktien gemäss Art. 33 des Börsengesetzes zu beantragen.

Für den Fall dass WTG durch 3M informiert werden wird, dass die Beteiligung der 3M eine solche Kraftloserklärung nicht erlaubt, beabsichtigt WTG, die WTG-Aktien im Einklang mit den anwendbaren Bestimmungen von der SIX Swiss Exchange so bald wie möglich dekotieren zu lassen. WTG geht davon aus, dass 3M in der Folge eine Fusion vorschlagen wird, um WTG vollständig zu kontrollieren. Da für den Fall einer solchen Fusion nicht zugesichert werden kann, dass die WTG-Aktionäre eine Entschädigung erhalten werden, welche steuerlich gleich behandelt wird, wie wenn sie ihre Aktien verkaufen, empfiehlt der Verwaltungsrat der WTG den Aktionären, ihre WTG-Aktien in den nächsten Tagen über die Börse zu verkaufen.

Kontakt:

Markus Brüttsch, CFO
Tel.: +41/52/234'41'41
Fax: +41/52/234'41'06
E-Mail: ir@winterthurtechnology.com
Internet: www.winterthurtechnology.com
SIX Ticker Symbol: WTGN
ISIN: CH0021892606

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008223/100625310> abgerufen werden.